

Gebrauchsanweisung

Sehr geehrte/-r Kunde/-in,
diese Gebrauchsanweisung gilt für alle von Rhein Instrumente e.K. gelieferten Instrumente, die für medizinische Behandlungen eingesetzt werden.
Alle Instrumente werden unsteril geliefert und sind vor dem erstmaligen Gebrauch aufzubereiten.

Alle Instrumente sind im Autoklaven bei bis zu 134° für eine Einwirkzeit von 5 Min , im Heißluftsterilisator, wenn zulässig, bei bis zu 180° sterilisierbar.

Die Instrumente sind entsprechend den Vorschriften ihrer Sterilisationsmethode zu behandeln. Achten sie auf die Betriebsanleitung des jeweiligen Gerätes. Alle Instrumente sind sowohl mit chemischen, bzw. thermodynamischen Verfahren sterilisierbar. Heißluft, Autoklav, etc.

1) Aufbewahrung und Transport

Die Aufbewahrung kann steril oder unsteril, z. B. in Instrumenten Trays vorgenommen werden. Zu beachten ist, dass Feuchtigkeit zu vermeiden ist. Grobe Verschmutzungen sind komplett zu entfernen. Eine Überprüfung der Funktionsfähigkeit ist nach etwa alle 50 Arbeitszyklen empfehlenswert.

2) Beschreibung und produktspezifische Hinweise

Bei den Instrumenten von Rhein Instrumente e.K. kann es sich um einzelne Instrumente oder Instrumenten-Sets handeln. Die Produkte sind Medizinprodukte im Sinne der nationalen und internationalen Gesetze für Produkte in der Humanmedizin.

3) Aufbereitung

Gemäß den "Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten" erfolgt die Aufbereitung von den Instrumenten in der Regel in drei Schritten:

- a) sachgerechten Vorbereitung,
- b) gefolgt von der gründlichen Reinigung und Spülung
- c) der abschließenden Desinfektion, Trocknung und Sterilisation.

Instrumente sind vor der Sterilisation mit geeigneten Spezialmitteln zu desinfizieren und zu reinigen.

Hartnäckige Ablagerungen sind mit einer weichen Bürste zu entfernen, um Korrosionen und Beschädigungen an den Instrumenten zu vermeiden (keinesfalls Metallbürsten verwenden).

Da Desinfektions- und Reinigungsmittelrückstände Metall angreifen und Korrosionen hervorrufen können, ist es notwendig, die Instrumente nach dem Desinfizieren und Reinigen gründlich mit klarem Wasser abzuspülen.

Um Rostanfälligkeit vorzubeugen, sollte für den letzten Spülvorgang destilliertes Wasser verwendet werden.

Die Bedienungsanleitungen der Hersteller von Sterilisatoren, Ultraschallreinigungs- und Desinfektionsgeräten sind vor Inbetriebnahme derselben unbedingt sorgfältigst durchzulesen und genauestens zu befolgen, dies gilt besonders vor der Erststerilisation.

4) Weiter Hinweise

- Instrumente mit Gelenken sollten nur in geöffneter Stellung gereinigt und sterilisiert werden.
- Vor der Sterilisation sollten die Instrumente am Besten mit Instrumenten-Öl-Spray eingesprüht werden.
- Es ist darauf zu achten, nur trockene Instrumente zu sterilisieren, da sich sonst Flecken auf der Instrumentenoberfläche bilden.

2) Lebensdauer

Das Ende der Produktlebensdauer wird grundsätzlich von Verschleiß und Beschädigungen durch den Gebrauch bestimmt. Die Instrumente können bei entsprechender Sorgfalt und sofern sie unbeschädigt und voll funktionsfähig sind erneut aufbereitet und wiederverwendet werden. Beschädigte und nicht funktionsfähige Instrumente sind auszusortieren.

Instrumente mit Hartmetalleinsätzen haben eine bedeutend längere Lebenszeit.

5) Gewährleistung

Für die sachgerechte Desinfektion und Sterilisation von den Instrumenten liegt die Verantwortung beim Produktanwender. Nationale Regelungen, auch Einschränkungen hierzu, müssen unbedingt beachtet werden.

Rhein Instrumente e.K. übernimmt keine Haftung für unmittelbare Schäden oder Folgeschäden, welche entstehen durch:

- zweckentfremdete Verwendung
- unsachgemäße Verwendung, Anwendung oder Handhabung
- unsachgemäße Aufbereitung und Sterilisation
- unsachgemäße Wartung und Reparatur
- Nichtbeachten der Gebrauchsinformation

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung